



Aktennotiz

Siedlungsversammlung der Überbauung Martinstrasse von Dienstag, 12. November 2019, 19³⁰ Uhr im Gemeinschaftsraum Kirche St. Martin

Leitung Verwalter Hans Lauener
Anwesend 51 Personen inkl. 4 Verwaltungsmitglieder
Entschuldigungen 10 GenossenschaftlerInnen

Traktanden

1. Begrüssung / Mutationen
2. Küchen- und Nasszellensanierung
3. Rückblick 2019
4. Ausblick 2020
5. Anregungen oder Wünsche
6. Verschiedenes

Verhandlungen

1. Begrüssung / Mutationen

Die Siedlungsversammlung wird pünktlich eröffnet. Verwalter *Hans Lauener* begrüsst die anwesenden GenossenschaftlerInnen und Verwaltungsmitglieder. Es werden keine Änderung oder Ergänzung der Traktanden gewünscht.

Mieterwechsel

- 01.05.2019 Frau *Zimmermann*, interner Wechsel von 6-Zimmerwohnung Martinstrasse 26 in 3½-Zimmerwohnung Martinstrasse 26 (ex *Mühlethaler*)
- 01.07.2019 Familie *Bigler*, Martinstrasse 26 (ex *Zimmermann*)
- 01.07.2019 Familie *Noser*, Martinstrasse 24 (ex *Josi*)
- 16.08.2019 Familie *Schüler*, Martinstrasse 20 (ex *Meichtry*)
- 01.10.2019 Herr *Bauer*, Martinstrasse 20 (ex *Schüpbach*)
- 15.10.2019 Herr *Gehrig* und Frau *Schweizer*, Martinstrasse 26 (ex *Santschi*)
- 01.01.2020 Frau *Staudenmann*, Martinstrasse 16 (ex *von Känel*)

Todesfälle

Mit einer Schweigeminute ehrten die Anwesenden die zwei verstorbenen Genossenschaftler, und zwar Herr *Heinz Iseli*, Martinstrasse 12 und Frau *Hedwig von Känel*, Martinstrasse 16.

3. Rückblick 2019

3.1 Unterhalts- und Sanierungsarbeiten sowie Reparaturen

Anhand des Budgets gibt *Hans Lauener* einen ausführlichen Überblick über die bisherigen Ausgaben. Gesamthaft wurden bisher Fr. 103'453.65 ausgegeben. Im Detail sieht dies wie folgt aus:

- Wartung Renovationen Fr. 88'799.10
- Reparaturen Fr. 5'318.00
- Aussenanlagen Fr. 9'336.55

Vonseiten der Gebäudeversicherung des Kantons Bern erhielten wir für den Hagelschaden 2017 an den Storen Fr. 8'098.60 zurück

4. Ausblick 2020

Wo nötig und möglich, werden Wohnungen oder einzelne Zimmer renoviert. Weiter wird der notwendig Gebäudeunterhalt vorgenommen und allenfalls Waschmaschinen oder Wäschetrockner ersetzt. Ständige Posten sind schliesslich der Winterschnitt und Pflege der Gartenanlage, sowie die Service-Abonnemente für die Personenlifte.

5. Anregungen – Wünsche

Das Ehepaar *Margrit* und *Martin Tschannen* bittet mit einer Eingabe, dass die Verwaltung prüft, ob der Kinderspielplatz, insbesondere der Sandkasten, im kommenden Sommer mehr beschattet werden kann, werde er in letzter Zeit wieder recht rege genutzt.

Verwalter *Lauener* dankt für diese Eingabe, für die er ein gewisses Verständnis hat. Weil bekanntlich die Sonne natürlich wandert, ist eine dauerhafte und wirksame Beschattung eines Spielplatzes nicht möglich. Dies ist denn wohl auch der Grund, dass in Thun praktisch kein Spielplatz beschattet ist, miteinbezogen die öffentlichen Spielplätze wie im Strandbad usw. Wie seitens der Verwaltung abgeklärt wurde, sind spezielle Beschattungsvorrichtungen sehr teuer und es besteht keine Garantie – eben, weil die Sonne wandert – dass die Beschattung stets gewährleistet werden kann. Dazu kommt zusätzlich der Unterhalt. Die heisse Sommerzeit ist im Verhältnis recht kurz. Die Verwaltung sieht deshalb in Berücksichtigung von Aufwand und Nutzen von einer festfixierten Lösung ab, umso mehr, als im Untergeschoss, Eingang Martinstrasse 24, nicht nur ein fahrbarer Sonnenschirmsockel, sondern auch zwei Sonnenschirme zur Verfügung stehen. Kopfbedeckung und leichte Kleider sind bei heissem Wetter ebenfalls nützlich.

6. Verschiedenes

Präsident *Romann* erörtert kurz die Folie „Planung Neuüberbauung Siegenthalergut und südlich der Kirche St. Martin“. Die Realisierung dieser Vorhaben dürfte kaum vor 2030 – 2035 möglich sein. Diesbezüglich findet übrigens am 5. Dezember 2019 in der Kirche St. Martin eine Orientierung statt. Weiter dankt der Sprechende Verwalter *Hans Lauener* für seinen Einsatz in der Überbauung Martinstrasse und zugunsten der Mieterschaft. In den Dank eingeschlossen *Fritz Bühlmann* als sein Stellvertreter. Er wünscht den Anwesenden weiterhin ein angenehmes Wohnen, eine besinnliche Adventszeit, sowie schöne und erholsame Fest- und Feiertage.

Abschliessend dankt Verwalter *Lauener* seinem Stellvertreter *Fritz Bühlmann* für die Unterstützung. Weiter den Siedlungsfunktionärinnen und -funktionären *Armin Jakob* (Kleiner Unterhalt und Reinigen der Aussenanlagen), *Ernst Mathys* (Heizung sowie Reinigung Einstellhalle und Kehrrechtunterstand), *Ernst Vögeli* (Rasenpflege und Blumenbandeli /Reinigung Untergeschosse Blocks C+D sowie Liftkabinen im Block C), *Guy Klibstiel* (Reinigung Untergeschoss Block Ma 14 - 18 inkl. Liftkabinen), *Beatrice Zimmermann* (Reinigung Untergeschoss Block Ma 26 – 28, sowie für die schöne Tischdekoration an der heutigen Siedlungsversammlung) *Werner Rothacher* (Nachführen der Parkliste), Ehepaar *Schweizer* (Betreuung Gemeinschaftsräume), Familie *Tichy* (Organisation Überbauungsfest) sowie *Margrit Tschannen* und Helferinnen (Organisation Fondueabend) bestens.

Zum Schluss dankt Verwalter *Lauener* seinen Verwaltungskollegen für ihre Unterstützung das ganze Jahr über. Allen wünscht er eine gute Heimkehr und für die kommenden Fest- und Feiertage alles Gute.

Schluss der Siedlungsversammlung 20⁰⁵ Uhr

Für die Aktennotiz



Robert Romann

Thun, 13. November 2019